



49 Gasversorger erhöhen im Herbst Preise um bis zu 13 Prozent

Gaspreisindex: Seit Juli 2010 Grundversorgung um elf Prozent verteuert /Rund 2,8 Mio. Haushalte in Netzgebieten mit Gaspreiserhöhungen

(ddp direct) 49 Gasgrundversorger haben für den Herbst angekündigt, ihre Preise um bis zu 13 Prozent zu erhöhen. Für einen Vier-Personen-Haushalt (Jahresverbrauch 20.000 kWh) bedeutet das eine Mehrbelastung von 174 Euro. Im Durchschnitt steigen die Preise um sechs Prozent bzw. 87 Euro. Seit Juli 2010 ist der Gaspreis in der Grundversorgung um elf Prozent gestiegen, das zeigt der CHECK24-Gaspreisindex.* Gleichzeitig haben sich die Preise der Alternativversorger lediglich um ein Prozent erhöht.

Gas im September/Oktober: 49 Anbieter heben Preise um bis zu 174 Euro an

49 Gasversorger verteuern zum September und Oktober ihren Grundversorgungstarif um bis zu 174 Euro bzw. 13 Prozent. Im Durchschnitt steigen die Kosten bei einem jährlichen Verbrauch von 20.000 kWh um 87 Euro (sechs Prozent). In den Versorgungsgebieten der 49 Anbieter liegen rund 2,8 Millionen Haushalte.

Zum September haben sieben E.ON Vertriebsgesellschaften Preiserhöhungen angekündigt. Dabei hebt E.ON Hanse mit knapp elf Prozent die Preise am stärksten an. Und das obwohl E.ON dank neuer Lieferverträge mit dem russischen Konzern Gazprom Gas günstiger einkaufen kann.**

Günstiger wird Gas im Herbst bei sieben Grundversorgern: Durchschnittlich um sieben Prozent bzw. 109 Euro sinken die Kosten für Gas bei einem jährlichen Verbrauch von 20.000 kWh. Die größte Preissenkung beträgt elf Prozent, im Jahr spart eine Familie dadurch 177 Euro.

Die meisten Versorger heben ihre Preise kontinuierlich an. Durch geschickte und flexible Einkaufsstrategien sind jedoch auch Preissenkungen möglich?, sagt Isabel Wendorff vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24.de. Verbraucher sparen mit einem Wechsel aus der Grundversorgung zu einem Alternativenbieter bis zu 500 Euro im Jahr?, erklärt Wendorff.

Gaspreisindex: Seit Juli 2010 Mehrbelastung in Grundversorgung von 147 Euro

Die Gaspreise für einen Vier-Personen-Haushalt in der Grundversorgung sind seit Juli 2010 um elf Prozent gestiegen, das ist ein Ergebnis des CHECK24-Energiepreisindex. Das sind Mehrkosten von 147 Euro. Die Gaspreise alternativer Anbieter stiegen im gleichen Zeitraum nur um rund ein Prozent, eine Verteuerung von 14 Euro. Seit November 2011 sanken die Preise sogar um sieben Prozent bzw. 84 Euro.

*Der CHECK24-Energiepreisindex für Gas berücksichtigt pro Netzgebiet die Preise aller Grundversorgungstarife (Gewichtung 39 Prozent), des jeweils günstigsten Tarifs des Grundversorgers (Gewichtung 40 Prozent) sowie der zehn günstigsten Alternativenbieter pro Netzgebiet (Gewichtung 21 Prozent). Die Preisberechnung basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Vier-Personen-Haushalts (20.000 kWh) und erfolgt einmal im Monat, Gaspreisentwicklung Juni 2010 bis Juli 2012, siehe http://www.check24.de/files/p/2012/b/6/8/2132_2012-08-16_check24_gaspreisindex.pdf

**<http://www.fr-online.de/wirtschaft/erfolgreicher-energiekonzern-eon-zahlt-weniger-fuers-gas,1472780,16872258.html> abgerufen am 16.08.2012

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/1lqxcl>

Permanenterlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/49-gasversorger-erhoehen-im-herbst-preise-um-bis-zu-13-prozent-18573>

=== Gaspreiserhöhungen zum September und Oktober 2012 (Dokument) ===

Shortlink:

<http://shortpr.com/7bhp3r>

Permanenterlink:

<http://www.themenportal.de/dokumente/gaspreiserhoehungen-zum-september-und-oktober-2012>

Pressekontakt

CHECK24 Vergleichsportal GmbH

Frau Isabel Wendorff
Erika-Mann-Str. 66
80636 München

isabel.wendorff@check24.de

Firmenkontakt

CHECK24 Vergleichsportal GmbH

Frau Isabel Wendorff
Erika-Mann-Str. 66
80636 München

check24.de
isabel.wendorff@check24.de

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands größtes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 200 Kfz-Versicherungstarifen, rund 1.000 Stromanbietern, mehr als 30 Banken sowie rund sowie mehr als 230 Telekommunikationsanbietern für DSL, Handy und Mobiles Internet erfolgt dabei völlig anonym wie auch die der Flug-, Hotel-, Mietwagen und Pauschalreisen-Angebote.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 400 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.